

**Nürnberg –**

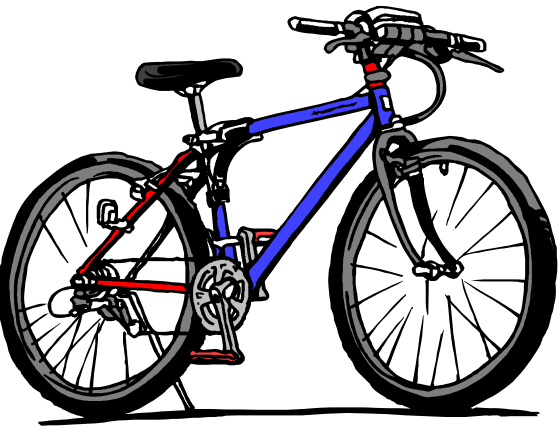
**Intelligent**

**mobil**

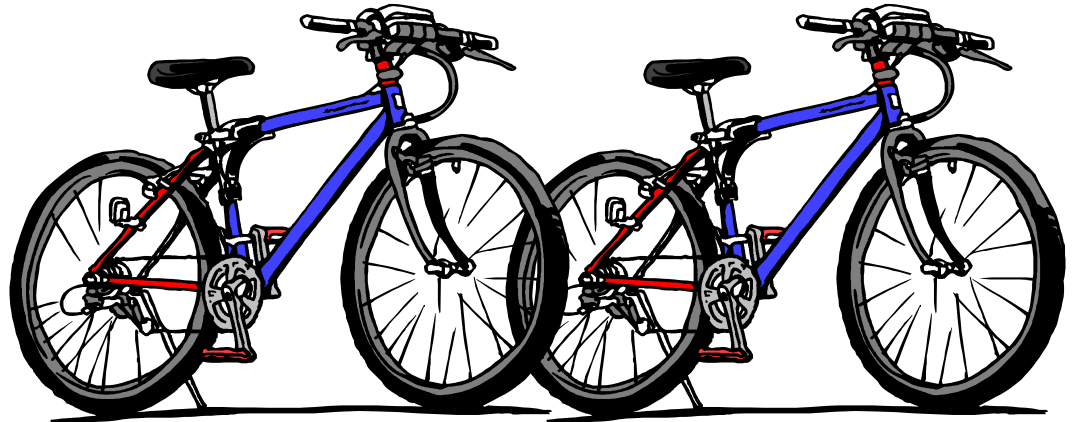
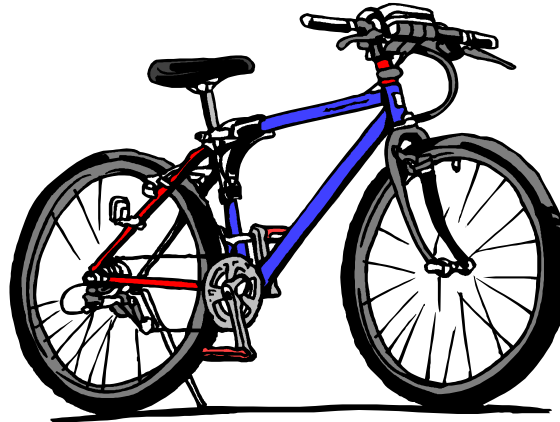
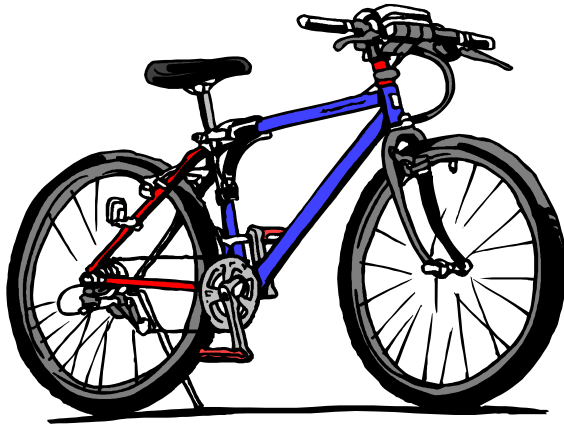
# Projekt

- Start:  
April 2000
- Projektinitiative und -leitung:  
Carda Seidel , Stadt Nürnberg
- Problem:  
restriktive Maßnahmen unerwünscht
- Ausgangsüberlegung:  
Bürger ist Verursacher + Leidtragender + Kritiker in einer Person
- Mechanismus:  
Über Aufklärung und Bewusstseinsbildung Bürger zum Nach- und Umdenken und schließlich zur Änderung ihres Mobilitätsverhaltens bewegen.
- Ziel:  
Intelligenter Verkehrsmittelmix = ÖPNV + Rad + zu Fuß + Auto (nur wenn notwendig)
- Mitglieder:  
Fachbereich Umwelt + Verkehrsplanungsamt + Verkehrs AG
- Werkzeug:  
5 öffentlichkeitswirksame Aktionen pro Jahr





# Aktionen zum Rad



# 20

## „Umsteiger für 1 Jahr“ gesucht !!!



**1. März 2001 bis 28. Februar 2002**

dafür gibt's



### Bewerben Sie sich!

Aber nur „echte“ Autofahrer dürfen mitmachen! Sie fahren mit dem Auto zur Arbeit, zum Einkaufen und in der Freizeit. Dann haben Sie eine Chance!

**Bewerbungsschluss 15.2.2001**

**Infos und Bewerbungsbögen beim  
Umweltreferat Tel.: 231-5902**



# StadtRad on tour



RADTOUREN IN UND  
UM NÜRNBERG

Nürnberg

Ein Projekt des Umweltreferates Nürnberg

Nürnberg-  
Intelligent  
mobil



LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

Waren Sie schon im „Konzertsaal für  
Naturgeräusche“, haben für ein Foto in der Tullnau  
posiert oder den herrlichen Rundblick über  
Stadt und Umland vom höchsten  
Parkhaus am Flughafen genossen?  
Noch nicht? Na, dann wird es  
höchste Zeit!



**Radeln** Sie doch mal hin –  
alleine, mit Freunden oder der  
Familie. Unternehmen Sie was  
in und um Nürnberg, mal  
schnell nach der Arbeit oder  
am Wochenende. Wie's geht,  
zeigen Ihnen Stadträte und  
andere VIPs der Stadt  
Nürnberg. Die haben exklusiv  
für Sie ihre Lieblingsradtouren  
beschrieben.

**Also, hinauf aufs Fahrrad!**

Das macht nicht nur Spaß,  
sondern ist auch noch gesund,  
macht keinen Lärm, produziert  
keine Abgase und Parkplatzprobleme  
gibt's auch keine.

Viel Spaß beim Nachradeln wünschen Ihnen

Umweltreferent Michael Webersinn  
und das Projektteam  
„Nürnberg – intelligent mobil“

Nürnberg –  
**Intelligent**  
**mobil**

# Inhalt

## RADTOUREN IN UND UM NÜRNBERG

SO SCHÖN IST ZIEGELSTEIN

1

RUND UM DEN FLUGHAFEN:  
ZIEGELSTEIN - BUCHENBÜHL -  
KRAFTSHOF - FLUGHAFEN -  
MARIENBERG

2

DIE WALDTOUR  
- VON ZIEGELSTEIN  
NACH KALCHREUTH

3

FAMILIENTOUR DURCHS  
KNOBLAUCHSLAND  
VON THON BIS NEUNHOF

4

VON DER WÖHRDER WIESE  
ÜBER BEHRINGERSDORF  
NACH OEDENBERG

5

DIE PEGNITZAUEN ERLEBEN  
NACH OST ODER WEST

6

FÜNF-FLÜSSE-RADWEG  
RICHTUNG LAUF

7

ZUM FEIERABEND  
IN DIE FRÄNKISCHE

8

GOLDBACH-FISCHBACH-TOUR

9

FEIERABENDTOUR:  
VON LANGWASSER-SÜD  
ZUM DUTZENDTEICH  
UND ZURÜCK

10

AM ALTEN KANAL  
BIS SCHWARZENBACH

11

EIN ANDERES KANALFAHREN

12

WEIHER UND BÄCHE  
IM SÜDOSTEN

13

RMD-KANAL -  
MITTELHEMBACH - FÜRTH -  
WENDELSTEIN - ALTER KANAL  
- STEINBRÜCHLEIN

14

NATUR, KULTUR UND  
SPORTGESCHICHTE  
ZWISCHEN REICHELSDORF,  
DEUTENBACH  
UND WOLKERSDORF

15

ZUM FREILANDTERRARIUM,  
-AQUARIUM IN STEIN

16

VON SCHOPPERSHOF  
ZUR ALTEN VESTE  
IN ZIRNDORF

17

# So schön ist Ziegelstein

ULRIKE ZYLLA, 57  
HAUSFRAU  
(PARTEILOS)



## WEGBESCHREIBUNG

Ziegelsteinstr. entlang ► nach der Bahnlinie rechts ► Buchenbühler Weg ► direkt gegenüber Sportplatz rechts (= 2. Abzweigung rechts!) ► diesem Weg folgen bis zum Ende ► dann links ► wiederum bis zum Ende ► links ► bis zur großen Gabelung ► links den Buchenbühler Weg hinunter ► am Sportplatz vorbei ► rechts ► die Kalchreuther Str. kreuzen ► geradeaus ► links in die Rathsbergstr. ► gleich wieder rechts in den Loeschweg ► bis zur Flughafenstr. ► dort links ► den 3. unbefestigten Weg links ► an der Tennisanlage, der Abzweigung zu Autokino

und „Tucherhof“ und den Tucherweihern vorbei ► auf die Otto-Lilienthal-Str. ► am Ende rechts zurück zum Fritz-Munkert-Platz.

## DAUER

reine Fahrtzeit: 1 knappe Stunde

## SCHWIERIGKEITSGRAD

Leicht und für Familien geeignet.

## TIPPS

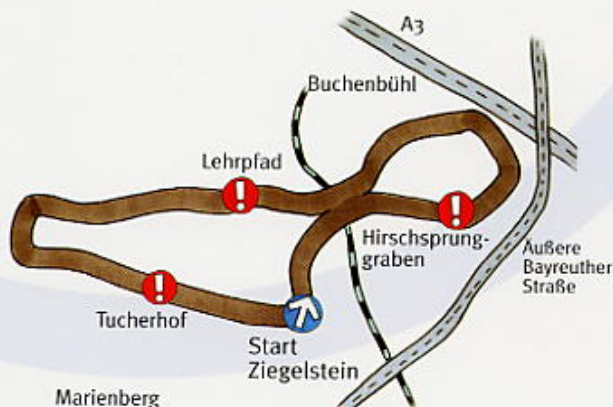
- Ziegellach: Brotzeit selber mitbringen, am Rand der Ziegellach lagern und genießen!
- Im Frühjahr und Herbst wunderschöne, blühende Wiesen am Wegrand.

## SEHENSWÜRDIGKEITEN

Bannwald, Lehrpfad des Bund Naturschutz, Hirschsprunggraben, Ziegellach (südlich des Löschweges)

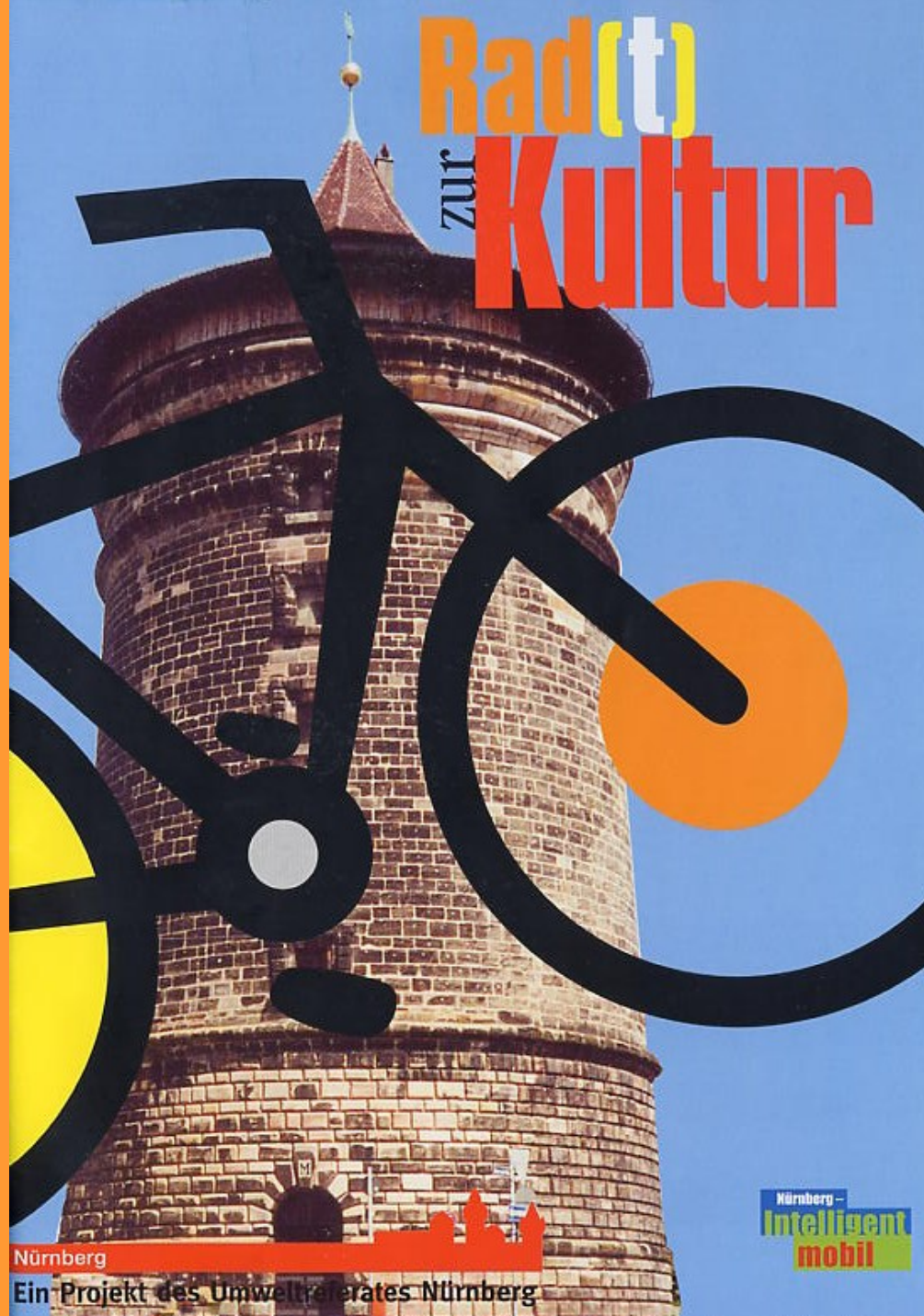
## WIRTSCHÄUSER

Marienbergstr.: Tucherhof, Marienbergstr. 110 (großer Biergarten)





# Rad(t) zur Kultur



Nürnberg

Ein Projekt des Umweltreferates Nürnberg

Würnberg –  
**Intelligent  
mobil**

## LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,



wissen Sie, woher der Dutzendteich seinen Namen hat? Können Sie sich den Nürnberger Hauptmarkt 3 bis 4 Meter unter Wasser vorstellen? Waren Sie schon mal an Nürnbergs Schwefelquelle? Haben Sie eine Ahnung, was vor 500 Jahren auf der Hallerwiese los war? Oder wissen Sie, warum die Tore in der Stadtmauer einen Knick haben? Nein? Na, dann wird es höchste Zeit!

### **Erkunden Sie Nürnberg mit dem Rad**

– alleine, mit Freunden oder der Familie. Stadtführungen zu Fuß sind gut – unsere Rad-Kultur-Touren einzigartig! Endlich können Sie das, was zusammengehört auch im Rahmen einer Tour anschauen, auch wenn's nicht so nah beieinander liegt. Wie das funktioniert, zeigen Ihnen die Mitglieder der „Persönlichen Stadtansichten“, die haben jede Menge Ahnung vom guten alten Nürnberg und Spaß daran, anderen was darüber zu erzählen. Deshalb haben sie exklusiv für Sie 6 Rad-Kultur-Touren zusammengestellt. Die können Sie auf eigene Faust mit Ihrem Rad „erfahren“ oder Sie nehmen unser Schmankerl wahr und melden sich zu einer der geführten Rad-Kultur-Touren im Sommer an.

### **ALSO, HINAUF AUFS FAHRRAD!**

Das macht Laune, bringt eine Superkondition, verursacht weder Lärm noch Abgase und die Parkplatzsuche fällt aus.

Viel Spaß beim Mit- und Nachradeln wünschen Ihnen

**Umweltreferent Michael Webersinn,  
die „Persönlichen Stadtansichten“  
und das Projektteam  
„Nürnberg – intelligent mobil“**

# Rad(t) zur Kultur

## Inhalt

- 1** Entdeckungsreise rund um den Dutzendteich-  
*gestern und heute*
- 2** Nürnberger Altstadt unter Wasser
- 3** Bis die Pegnitz zur Regnitz wärd-  
*von Nürnberg nach Färth*
- 4** Spurensuche  
*in der grünen Trabantstadt  
Langwasser*
- 5** Von Turm zu Turm-  
*rund um die Altstadt*
- 6** Natur und Kultur-  
*an der Pegnitz nach Osten*



# 1

## Entdeckungsreise rund um den Dutzendteich – *gestern und heute*



MANFRED HERRGOTTSHÖFER, 61  
MASCHINENBAUTECHNIKER



*Dutzendteich 1825:  
Kupferstich von Johann Adam Klein*

**S**eit einigen hundert Jahren nutzen die Nürnberger ihren Dutzendteich als Naherholungsziel. „Eine halbe Stunde vor der Stadt gelegen“ – ist er, egal ob Sommer oder Winter, seit eh und je ein Anziehungspunkt. Einst kam man als einfacher Mensch nur auf Schusters Rappen hinaus. Später ließen Eisenbahn, dann Straßenbahn und heute S-Bahn, Bus und Auto den einstigen Ganztagesausflug zum kurzen Spaziergang werden. Trotzdem soll es auch jetzt noch Menschen geben, die sich den Dutzendteich zu Fuß oder mit dem Rad erschließen. So wie wir!





### WEGBESCHREIBUNG

Straßenbahndienststelle Luitpoldhain (Linie 9) > Infoturm auf der Luitpoldhainseite der Schultheißallee > entlang der Straße „An der Ehrenhalle“ > rechts in die Bayernstraße und weiter in Richtung Südkaserne > unter dem Kurt-Klutenreter-Steg hindurch, danach sofort rechts und auf den Steg > die Bayernstraße überqueren > geradeaus in den Volkspark Dutzendteich > bis zu einem Weiher (1) > links herum weiter > entlang dem Kleinen Dutzendteich > die Große Straße (sobald möglich) überqueren (2) > dann auf der Großen Straße weiter bis kurz nach dem Eingang des Messegeländes (3) > umkehren > wieder ein kurzes Stück Richtung Volksfestplatz > rechts in den unbenannten Weg mit Wegweiser „zum Campingplatz“ > vorbei an einem Toilettenhäuschen > in die Hans-Kalb-Straße, die hinter dem Stadionbad und dem Stadion herumführt (4) > bis zum Max-Morlock-Platz > vor den kleinen Türmen des Märzfeldes links > in die Karl-Steigelmann-Straße > das Stadion

*Das beherrschende Bauwerk am Dutzendteich:  
die Kongresshalle*

links und die neue Arena rechts liegen lassen > nach der rechts im Wald sichtbaren Leichtathletikanlage ganz rechts abbiegen (nicht auf den halbbrechten Fuß- und Radweg!) > 2 Straßen überqueren > den Uferweg um den Dutzendteich (= Alfred-Hensel-Weg) rechts entlang > bis zur kleinen Brücke (5) > gegen den Uhrzeigersinn um den Dutzendteich > bis zur Haarnadelkurve des Norisrings > die Beuthener Straße und die Zeppelinstraße gemeinsam nach rechts überqueren > zum ehemaligen Bahnhof Dutzendteich (6) > der Herzogstraße stadteinwärts folgen > bis zum jetzigen Fußgängertunnel der Bayernstraße > dort links hinauf abbiegen > beim „Strandcafé Wanner“ am Dutzendteich entlang > auf dem Radweg bis zum Abzweig Schultheißallee (7) > die Bayernstraße an der Ampelanlage nach rechts überqueren > die Schultheißallee entlang > bis zum Abzweig Wediggenstraße (8) > dann zurück zum Ausgangspunkt.



#### STATIONEN:

**1 Heute nicht mehr so tierisch!**  
Aber 1912 bis zu seiner Verlegung auf den Schmausenbuck 1939 befand sich hier der Nürnberger Tiergarten. In den zwei von ehemals vier „Nummernweiern“ sind noch die Betonfelsen zu sehen, die z.B. den Seelöwen als Ruheplatz dienten.

**2 Aufmarschstraße der Nazis**  
Die Große Straße sollte die zentrale Aufmarschstraße im NS-Parteitagsgelände werden und in das Märzfeld führen. Dieses Areal war für Schauvorführungen der Wehrmacht vorgesehen. Große Straße und Märzfeld sind nie vollendet worden. Ein Teilstück der Großen Straße wurde restauriert und steht heute unter Denkmalschutz.

**3 Da sieht man es ganz deutlich!**  
Die Große Straße ist auf die Kaiserburg ausgerichtet. Damit wollte das Nazi-Regime eine Verbindung vom ersten deutschen Reich – mit der Burg als Sinnbild – und dem „Dritten Reich“ schaffen. Rechts und links der Großen Straße sind noch Reste der Tribünen zu sehen, die laden heute Inlineskater zum Verschnaufen ein.

#### 4 Sportlich!

Der Direktor des Nürnberger Gartenbauamtes Alfred Hensel hatte 1923 eine Parkanlage mit Stadion und Bad entworfen. Schuld daran war Oberbürgermeister Dr. Luppe. Der nämlich hatte die Idee und die war Gold wert. 1928 bei den IX. Olympischen Spielen wurde die Anlage – Architekt der Sportstätten war der damalige Oberbaurat Otto Ernst Schweizer – mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Heute sind u.a. noch das Bad mit 100m-Bahn, der 10m-Sprungturm, die Turn- und Liegewiesen und der FKK-Bereich zu sehen.



#### 5 Hier ist der Ursprung des Dutzendteiches:

Der Langwasserbach schlängelte sich durch die sumpfige Senke bis er aufgestaut wurde. Seither dient der Dutzendteich als Fischteich, der Nutzung der Wasserkraft und natürlich der Freizeitgestaltung und Erholung.

Was hat wohl der Name mit dem Zahlwort „Dutzend“ zu tun? Nicht etwa das Zahlwort Zwölf stand hier Pate, sondern die im und um den Teich recht üppig wachsenden Schilfrohrkolben, die langen Stängel mit dem braunen Buschel (!), früher „dutze“ genannt.



**6 Unter Dampf!** 1871 wurde die Bahnlinie Nürnberg-Regensburg auf dem Abschnitt Nürnberg-Neumarkt eröffnet. Für die Abfertigung der Menschenmassen im „Dritten Reich“ wurde der damalige Bahnhof allerdings zu klein und musste weichen. Das 1934 dort errichtete Dienstgebäude wurde erst jetzt sehr schön restauriert. Mit Eröffnung der S-Bahn „wanderte“ der Halt Dutzendteich weiter nach Westen zwischen Bayernstraße und Jitzhak-Rabin-Straße.

**7 Hier wurde der Langwasserbach aufgestaut** und der Dutzendteich entstand. 1496 leitete die Stadt Nürnberg den Fischbach in den Dutzendteich um. Seither hat der Ausfluss diesen Namen. Hier ist auch die tiefste Stelle. An der findet etwa Anfang November das jährliche Abfischen statt. Und außerdem gab's dort 1876 die erste „Öffentliche schamhafte Badeanstalt“ Nürnbergs!

**8 Schauen Sie noch mal genau hin.** Das sind die letzten paar Meter, die der Fischbach offen zu sehen ist. Dann verschwindet er in der Kanalisation. Früher war das anders, da floss er über eine Holztrögbrücke beim Sterntor in die Altstadt und trieb dort nach dem Blausternwerk auch die Almosen- und die Krötenmühle an. Schließlich mündete er in die Pegnitz.



**Bahnhof Dutzendteich:** wunderschöner Biergarten – Pausen dauern gefährlich lange!

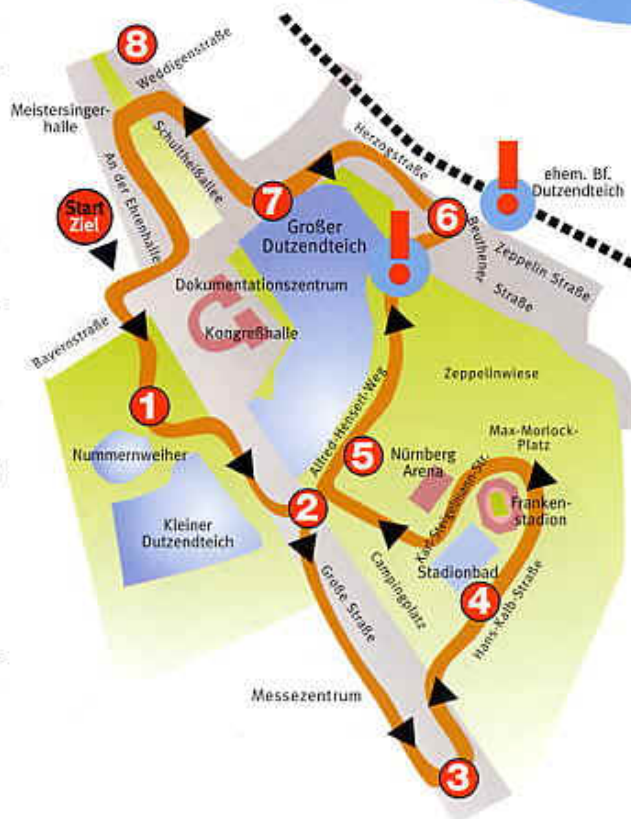
**Gaststätte im Bootshaus des Rudervereins Nürnberg:** Urlaubsgefühle auf der Seeterrasse inklusive herrlichem Blick über den Dutzendteich.

## DAUER DER TOUR

ca. 1½ Stunden (reine Fahrtzeit 30 Minuten)

## STRECKE

9 km.





# Banker on Bike

66-Tage-Radrennen

1. Juli - 4. September 2002



[www.bankeronbike.de](http://www.bankeronbike.de)

Wer bringt die meisten  
Mitarbeiter auf's Rad?

Deutsche Bank

Dresdner Bank

HypoVereinsbank

UmweltBank

Die Sparkasse Nürnberg

COMMERZBANK

Nürnberg


Informationen: Umweltreferat Projekt „Nürnberg-intelligent mobil“



## ***Die Teilnehmer der Aktion:***

**COMMERZBANK** 

**Deutsche Bank** 

 **Dresdner Bank**

**HypoVereinsbank** 

**Die Sparkasse Nürnberg** 

 **UmweltBank**



# Urkunde

UmweltBank

## "Banker on Bike"

Die UmweltBank der Stadt München mit persönlichem  
Service und der "Banker on Bike" Initiative  
62 Mitarbeiterinnen  
28,6 % der 1,78 Bankkunden sind Bankler  
9,1 % der Bankkunden sind Bankler



















# April 2004



Die 32-jährige Schneidermeisterin Simone Eisenmüller radelt täglich mit ihrem 12 Jahre alten Drahtesel 3 Km von St. Johannis bis ins Geschäft in der Nürnberger Altstadt.

**Ihr Tipp:**  
Frühjahrmüdigkeit kein Thema! Mit dem Rad bin ich gut drauf, superschnell und meine Einkäufe erledige ich nebenbei.



# "Radler des Monats"

## Eine Aktion des Projekts "Nürnberg - intelligent mobil"

# Mai 2004



Auf ihr Auto verzichtet Ursula Wagner seit 7 Jahren ganz. Die Abteilungsleiterin einer Providentfirma erledigt seitdem selbst Geschäftstermine in und um Nürnberg mit dem Rad.

**Ihr Tipp:**  
Urlaub mit dem Rad! Auf zwei Rädern quer durch Portugal, Italien oder Deutschland dabei fühle ich mich herrlich frei und ungebunden!



# Juni 2004



Fritz Eder hat im Mai sein Auto abgemeldet und nutzt seitdem seinen Drahtesel für fast jeden Weg. Trainiert hat er aber schon vorher - Italien oder die Ostsee - kein Weg ist ihm und seinem Drahtesel zu weit.

**Sein Tipp:**  
Beim Radfahren kann ich super entspannen. Es wirkt positiv auf Körper und Geist!



# Juli 2004



Barbara König radelt täglich, nicht nur die 5 km zur Arztpraxis und zum Einkaufen, sondern auch mit West-Highland-Terrierdame Paula. Die findet das „Bewegungstraining“ richtig gut.

**Ihr Tipp:**  
Vor typischen Schlechtwetter-Ausreden schütze ich mich mit meiner superschnellen weißen Allwetterjacke von einer ebenfalls radelnden Designerin.



# August 2004



Der Oberarzt Dr. Bernd Michael Bauer nutzt sein Rad auch als schnelles Shuttle für die 13 Km vom Nord- zum Südklinikum. Mit dem Auto ist er dabei nicht zu schlagen.

**Sein Tipp:**  
Radeln Sie los! Tun Sie etwas für die Gesundheit - Fahrräder und Heime gibt's rezeptfrei. Wegen positiver Nebenwirkungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.



# September 2004



Sonja Pfaffenberger braucht das Radfahren einfach um wohl zu fühlen. Und das Rad erspart der Medizinstudentin so manche Trainingsstunde im Fitnessstudio.

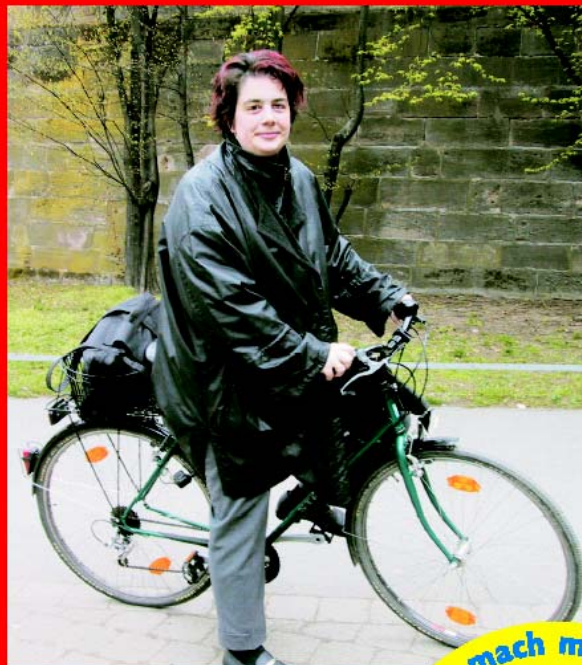
**Ihr Tipp:**  
Radeln Sie in den Morgenstunden. Dann ist es am schönsten. Die Luft ist besonders frisch und die Straßen noch verschlafen.







# April 2004



Die 32-jährige Schneidermeisterin Simone Eisenmüller radelt täglich mit ihrem 12 Jahre alten Drahtesel 3 Km von St. Johannis bis ins Geschäft in der Nürnberger Altstadt.

**Ihr Tipp:**  
Frühjahrmüdigkeit kein Thema!  
Mit dem Rad bin ich gut drauf,  
superschnell und meine Einkäufe  
erledige ich nebenbei.



# Mai 2004



Auf Ihr Auto verzichtet Ursula Wagner seit 7 Jahren ganz. Die Abteilungsleiterin einer Providerfirma erledigt seitdem selbst Geschäftstermine in und um Nürnberg mit dem Rad.

### Ihr Tipp:

Urlaub mit dem Rad!  
Auf zwei Rädern quer durch Portugal, Italien oder Deutschland – dabei fühle ich mich herrlich frei und ungebunden!



# Juni 2004



Fritz Eder hat im Mai sein Auto abgemeldet und nutzt seitdem seinen Drahtesel für fast jeden Weg. Trainiert hat er aber schon vorher – Italien oder die Ostsee – kein Weg ist ihm und seinem Drahtesel zu weit.

### Sein Tipp:

Beim Radfahren kann ich super entspannen. Es wirkt positiv auf Körper und Geist!





# Juli 2004



Barbara König radelt täglich, nicht nur die 5 km zur Arztpraxis und zum Einkaufen, sondern auch mit West-Highland-Terrierdame Paula. Die findet das „Bewegungstraining“ richtig gut.

### Ihr Tipp:

Vor typischen Schlechtwetter-Ausreden schütze ich mich mit meiner superschicken weißen Allwetterjacke von einer ebenfalls radelnden Designerin.



# August 2004



Der Oberarzt  
Dr. Bernd Michael Bauer nutzt  
sein Rad auch als schnelles  
Shuttle für die 13 Km vom  
Nord- zum Südklinikum.  
Mit dem Auto ist er dabei nicht  
zu schlagen.

## Sein Tipp:

Radeln Sie los!  
Tun Sie etwas für die  
Gesundheit – Fahrräder und  
Helme gibt's rezeptfrei!  
Wegen positiver Neben-  
wirkungen fragen Sie bitte  
Ihren Arzt oder Apotheker.





# September 2004



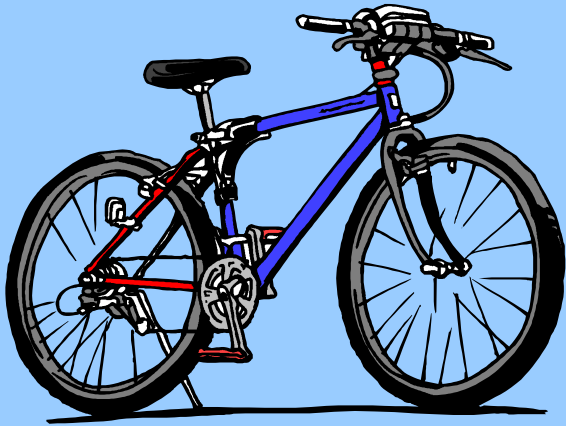
Sonja Pfaffenberger braucht das Radfahren einfach um sich wohl zu fühlen. Und das Radeln erspart der Mediengestalterin so manche Trainingsstunde im Fitnessstudio.

## Ihr Tipp:

Radeln Sie in den Morgenstunden. Dann ist es am Schönsten. Die Luft ist besonders frisch und die Stadt noch verschlafen.







# Stadtra(t)deln

**20 Nürnberger Stadträte radeln um  
die Wette vom 4. Bis 31. Juli 2005**

# Wer hat das schönste Fahrrad?



[www.stadtra-t-deln.de](http://www.stadtra-t-deln.de)

20 Stadträte radeln um die Wette vom 04. bis 31. Juli 2005

# Wer trägt heute das gelbe Trikot?



[www.stadtra-t-deln.de](http://www.stadtra-t-deln.de)

20 Stadträte radeln um die Wette vom 04. bis 31. Juli 2005



# Wer radelt bei Nacht, bei Wind ?



[www.stadtra-t-deln.de](http://www.stadtra-t-deln.de)

20 Stadträte radeln um die Wette vom 04. bis 31. Juli 2005







# 2006 geplant



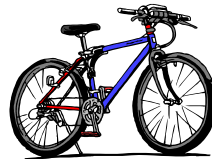
## **Mobilitätsflohmarkt**

Kaufen, handeln, tauschen und verkaufen alles, was ohne Motor rollt.

## **3 X Nürnberg – intelligent mobil vor Ort**

Verkehrsexperten von Stadt, VAG und ADFC kommen in die Stadtteile, informieren, beraten und beantworten Fragen.

## **Stadtra(t)deln & Co**



Nürnberger Stadträte radeln vom 3. bis 30 Juli im Team mit je 2 weiteren Personen um die Wette und sammeln möglichst viele Radkilometer.

## **Spielturnier „WIE?WAS?WOHIN“**

Teams von Nürnberger Schulen spielen gegeneinander das Mobilitätskartenspiel und lernen dabei mehr über intelligente Mobilität im Alltag.

## **EAT + Mobilitätswoche**

(noch in Planung)



**Vielen Dank für Ihr Interesse!**

